



Verkündzettel



Pfarrbrief der Erzpfarre St. Pauls

14. bis 21. Jänner 2024, Nr. 5

Auf dein Wort hin: hören

SONNTAG
14.01.

10.15 Uhr

2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Evangelium: Joh 1, 35-42

Sammlung für die Auslagen der Pfarrei

PFARRGOTTESDIENST

im Gebet für Barbara Palma geb.

Torggler und Josef Palma (Jtg);

Mathilde Kofler (Jtg);

Heinrich Zublasing (Jtg);

Hildegard Pichler geb. Scherer;

Anton und Josef Augschöll



SONNTAG
21.01.

10.15 Uhr

3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

SONNTAG DES WORTES GOTTES

Evangelium: Mk 1, 14-20

Sammlung für die Auslagen der Pfarrei

PFARRGOTTESDIENST

im Gebet als 30. für Rosmarie Kössler;

Edith und Jürgen Zöschg (Jtg);

Stefania und Karl Kössler (Jtg); Rudi Leimegger;

Helmuth Kager;

für Verstorbene der Familie Kofler und Spitaler.

im Kloster Mariengarten

Montag bis Samstag um 6.45 Uhr

Hl. Messe oder Wort-Gottes-Feier

Sonntag um 8.30 Uhr

Hl. Messe

Pfarrei zur Bekehrung des Heiligen Paulus

Tel. 0471 662191; pfarrei.stpauls@gmail.com; Homepage: www.kirche-st-pauls.info

Büro: Montag, und Freitag 8.30 - 11.00 Uhr (Frau Maria Ebner Sparer)

Verkündzettel: verkuendzettel@gmail.com (Einsendeschluss Mittwoch 12.00 Uhr)

Pfarrseelsorger Dekan Mag. Alexander Raich: Tel. 0471/ 963134 E-Mail: dekan-kaltem@rolmail.net

Vorsitzende des PGR Lotte Kager Eisenstecken: Tel. 334 898 8610, eisenstecken@rolmail.net

Tauftermine: nach Vereinbarung mit dem Herrn Dekan.

Bei Todesfällen Franz Sinn, Tel. 338 535 9111 anrufen.

Pfarrei St. Pauls, Restaurierungskonto: IBAN IT 07 F 08255 58161 000301212451;

Pfarrei St. Pauls, Pfarrkonto: IBAN IT 59 U 08255 58161 000301001329 Pfarrei St. Pauls -

Konto Friedhofsverwaltung: IBAN IT 77 Q 08255 58161 000301201701

Pfarrei St. Pauls, Konto Kinder in Ruanda: IBAN IT 32 B 08255 58161 000301209094

JAHRESTHEMA DER DIÖZESE: „AUF DEIN WORT HIN... HÖREN“

Damit soll die Aufmerksamkeit auf die Haltung des Hörens gelegt werden, die die Grundlage des Glaubens und somit der Kirche ist.

Das Hören ist auch die Grundlage der Synodalität und der synodalen Prozesse der weltweiten und italienischen Kirche, in die wir mit eingebunden sind.

„Gemeinschaft als Ort des Zuhörens“

In einer Pfarrgemeinde kommen viele Stimmen zur Sprache. Sie sind Ausdruck von Vielfalt und Lebendigkeit.

Gleichzeitig braucht es aufmerksame Menschen, eine Gemeinschaft, die hinhört, wahrnimmt und aufnimmt was sie erkennt. •

Wie können wir als Pfarrgemeinde zuhören und wahrnehmen, wo unsere Mitmenschen in Schwierigkeiten und in Not sind? •

Warum ist das wichtig? • Was braucht es dazu?



MITTEILUNGEN UND VERANSTALTUNGEN

AM MONTAG, DEN 15.01. BLEIBT DAS PFARRBÜRO GESCHLOSSEN

EINHEIT DER CHRISTEN

Vom 18. bis 25. Jänner findet jährlich die Gebetswoche für die Einheit der Christen statt. Dazu finden verschiedene ökumenische Gottesdienste statt.

Am Donnerstag, 18. Jänner, um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Josef in Algund; am Dienstag, 23. Jänner, um 18 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael in Brixen und am Mittwoch, 24. Jänner, um 20 Uhr in der Kapuzinerkirche in Bozen.

Allen Christen sollte es ein Anliegen sein, für die Einheit der Christen zu beten, so wie es Jesus ein Anliegen ist:

"Alle sollen eins sein: Wie du, Vater, in mir bist und ich in dir bin, sollen auch sie in uns sein, damit die Welt glaubt, dass du mich gesandt hast."

(Joh 17,21)

Unter Gebetswoche für die Einheit der Christen (bz-bx.net) finden sich dazu Bibeltex-te, Gedanken und Gebete für jeden Tag.

EINLADUNG ZUM SEMINAR

Diözesaner Bildungsweg

„Gemeinschaft als Ort des Zuhörens“

am Samstag, 10. Februar 2024 von 8.30 bis 12.30 Uhr im Josefsaal im Kath. Vereinshaus (Parterre)
Referentin: Brigitte Hofmann Bereichsleiterin

„Caritas & Gemeinschaft“ der Caritas Diözese Bozen-Brixen

Die Teilnahme am Seminar ist kostenlos.

Anmeldung ab sofort im Pastoralbüro (Tel. 0471 963596 von 8.00 bis 12.00 Uhr oder E-Mail pastoralbuero-kaltern@rolmail.net)

Wir freuen uns auf zahlreiche Interessierte
Der Pfarrgemeinderat Kaltern

FIRMGRUPPE

Wir möchten die Firmlinge ganz herzlich zum nächsten Treffen einladen. Bitte haltet euch den Samstag, 20. Jänner frei. Wir treffen uns um 9 Uhr vormittags im großen Saal im Widum. Als Referentin haben wir Frau Manuela Unterthiner, ihr kennt sie vielleicht aus dem Fernsehen, eingeladen. Unser Thema wird sein: "Leid, Sterben und Tod. Betrifft mich nicht? Oder?"

Das Firmteam

SENIORENTREFF - VORTRAG

Die Niere, das Klärwerk des Menschen.

Zu diesem Thema spricht Herr Dr. Josef Frötscher am Mittwoch 17. Jänner um 14.30 im Seniorenraum. Alle Senioren und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Anschließend gemütliches Beisammensein.

Wir vom Helferkreis freuen uns wenn viele das Angebot annehmen.

SPENDEN

Im lb. Gedenken an Rosmarie Kössler € 100 für die Restaurierung der Kirchenfenster von Patenkind Marlene Ebner.

Im lb. Gedenken an die Tante Marlene Plunger € 100 für den Chorverein von den Geschwistern Ebner.

Im lb. Gedenken an Marlene Plunger € 100 für die Restaurierung der Kirchenfenster von Familie Pollinger.

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!